

Pressemitteilung

Verdis tragische Liebesgeschichte *Luisa Miller* ist in bemerkenswerter Besetzung wieder an der Staatsoper Hamburg zu erleben

Hamburg, den 12. September 2018. **Giuseppe Verdis dritte Vertonung eines Stückes von Friedrich Schiller *Luisa Miller* ist zurück an der Dammtorstraße. *Luisa Miller* wird in der Inszenierung von Andreas Homoki (2014) für sechs Vorstellungen ab dem 22. September wieder zu sehen sein. Rodolfo ist mit Tenor Joseph Calleja prominent besetzt, Luisa wird von der georgischen Sopranistin Nino Machaidze dargestellt und als Conte di Walter gibt der ukrainische Bass Vitalij Kowaljow sein Staatsoperndebüt. Die russische Mezzosopranistin Nadezhda Karyazina gibt als Staatsopern-Ensemblemitglied mit Federica ihr Rollendebüt. Das Philharmonische Staatsorchester spielt unter der Leitung von Alexander Joel.**

„Luisa Miller“ ist Giuseppe Verdis dritte Vertonung eines Stückes von Friedrich Schiller. „Es ist ein großartiges Drama, voller Leidenschaft und theatralisch sehr effektiv“, schrieb der Komponist an den Librettisten Salvatore Cammarano über „Kabale und Liebe“. Um den Erwartungen der Zensur und des Publikums zu entsprechen, musste Verdi das Stück zunächst auf ein operntaugliches Libretto reduzieren, wodurch sich der Fokus von dem politischen Stoff Schillers auf das Familiendrama verschob. Verdi gelangen in seiner 1849 in Neapel uraufgeführten Oper herausragende Charakterstudien aller Protagonisten. In diesem Werk legte er den Grundstein für viele „Verdi-Typen“ späterer Jahre, wie Jago, Giorgio Germont, Aida oder Desdemona. An der Staatsoper Hamburg war „Luisa Miller“ 1981 als Hamburger Erstaufführung in einer Neuproduktion zu erleben, die musikalische Leitung hatte Giuseppe Sinopoli, Regie und Ausstattung übernahm damals Luciano Damiani.

Giuseppe Verdi
Luisa Miller

Musikalische Leitung: **Alexander Joel**
Inszenierung: **Andreas Homoki**
Bühnenbild: **Paul Zoller**
Kostüme: **Gideon Davey**
Licht: **Franck Evin**
Chor: **Eberhard Friedrich**

Mit: Il Conte di Walter **Vitalij Kowaljow** (*Hamburg-Debüt*), Rodolfo **Joseph Calleja**,
Miller **Roberto Frontali**, Luisa **Nino Machaidze**, Wurm **Ramaz Chikviladze**, Federica
Nadezhda Karyazina (*Rollendebüt*), Laura **Ida Aldrian** (22.9.)/**Ruzana Grigorian**, Un
Contadino **Sungho Kim**, **Staatsopernchor**, **Philharmonisches Staatsorchester**
Hamburg

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln
Unterstützt durch die Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Vorstellungen am 22., 25. und 28. September sowie am 4., 7. und 11. Oktober 2018

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Staatsoper Hamburg unter
www.staatsoper-hamburg.de

Ich würde mich freuen, wenn Sie über unser Programm berichten würden.
Reservierungen von Pressekarten nehme ich gerne per E-Mail an
michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de entgegen.

Bildmaterial stelle ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und freundlichen Grüßen



Dr. Michael Bellgardt
Pressesprecher Staatsoper Hamburg
Hamburgische Staatsoper GmbH
Große Theaterstraße 25
20354 Hamburg
Tel.: +49 40 35 68 406
Fax: +49 40 35 68 308
mobil: +49 151 5642 4220
E-Mail: michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de
www.staatsoper-hamburg.de
#staatsoperHH